

## Firmenstammdaten

### Firmenbasisdaten

**Firmenname:**

IG Kaufleute Reindorfgrasse

**Rechtsform:**

Geschäftsgebietsverein

**UID Nummer:**

ATU62788255

**Gründungsjahr:**

1983

**Vereinsregisternummer:**

100797875

**Firmenentwicklung:**

Die Kaufleute rund um die Reindorfgrasse haben sich bereits in den 60er Jahren als Interessensgemeinschaft formiert und sind bis heute fixer Bestandteil der Wiener Einkaufsstraßen. Auch wenn sich die Bedeutung und Ausrichtung über die Jahrzehnte gewandelt hat, so ist der Verein doch immer aktiv und mit viel Engagement im Interesse der Reindorfgrasse geblieben.

Die Kaufleute rund um die Reindorfgrasse sind eine überparteiliche Organisation, die sich in ihrer langjährigen Tätigkeit mit den städtischen Entscheidungsträgern und den Eigentümern im Gebiet als zuverlässiger Partner auch innerhalb von Wien einen Namen gemacht hat. So haben sie bei den jährlichen Wettbewerben der Wiener Einkaufsstraßen bereits mehrmals Preise für ihre vorbildliche Arbeit erhalten.

**Branchenbezeichnung:**

Geschäftsgebietsverein

---

**Webseite:**

reindorfgrasse.at

**Telefon:**

+43 699 14044961

**E-Mail:**

[obmann@reindorfgrasse.at](mailto:obmann@reindorfgrasse.at)

---

### Hauptadresse

**Straße:**

Reindorfgrasse

**Hausnummer:**

31

**PLZ:**

1150

**Ort:**

Wien

---

### Weitere Standorte des einreichenden Unternehmens

---

---

## Eckdaten

### Eckdaten des Vereins

**Beachten Sie, dass bevor Sie den Antrag abschicken können, auch die Stammdaten auszufüllen sind.**

**Hinweis:** Durch das Anklicken von Überschriften bzw. wenn Sie die Maus auf ein rotes Fragezeichen bewegen, öffnet sich ein Erklärungstext, der Sie beim Ausfüllen des jeweiligen Fragekästchens unterstützen soll.

Mit einem roten Stern (\*) markierte Felder sind Pflichtfelder und auf jeden Fall auszufüllen.

---

#### Der einreichende Verein ist:

Nein

---

#### Anzahl der Vereinsmitglieder:

28

#### Vereinstätigkeit(en):

**Die Kaufleute Rund um die Reindorf-gasse haben sich zusammengeschlossen um initiativ, überparteilich und professionell in ihrem Einzugsbereich das Stadtleben positiv zu beeinflussen, und Anreize zur weiteren Gebietsentwicklung zu schaffen.** Dieses Engagement der UnternehmerInnen hat ihre Anfänge bereits in den 70er Jahren und hat sich im Laufe der Jahre immer erhalten, verjüngt, angepasst, modernisiert und steht nun mit der Veränderung der Stadtkultur vor einem neuen Entwicklungsschritt.

Mit einer Reihe von professionell organisierten, modernen, und kreativen Veranstaltungen und Maßnahmen wird die Attraktivität der Geschäftsstraßen gesteigert und belebt. Diese erfolgreiche langjährige Initiative konnte städtische Entscheidungsträger und Hauseigentümer im südlichen Gebiet des 15. Bezirks immer wieder von der Qualität und dem Engagement der Kaufleute überzeugen. Die Initiativen wurden bereits mehrmals prämiert, weiters wurden zum Beispiel beim letzten Straßenfestival 2014 bereits mehr als 3000 Besucher mobilisiert. Schon jetzt konnten die Maßnahmen das Stadtgebiet durch zahlreiche Neuansiedlungen von Unternehmen und Institutionen sichtlich beleben und aufwerten.

**Das langfristige Ziel des Vereins ist die nachhaltige Etablierung des Stadtteils im südlichen 15. Bezirk als interessantes, lässiges, junges und aufgeschlossenes Zukunftsgebiet mit vielfältigem Angebot und neuen Möglichkeiten.**

Erreichung der Vereinsziele mit Einsatz folgender Mittel:

1. Kommunikation, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
  2. Veranstaltungen und Events
  3. generationsbezogenes Entertainment
  4. Gemeinschaftsinitiativen
  5. Publikationen
- 

**Hinweis:** geben Sie hier bitte die **Vereinskontodaten** an!

#### Bankverbindung

Kontoinhaber:

BIC:

**Bankinstitut:**

RAIFFEISENLANDESBANK NIEDEROESTERREICH-WIEN AG

**IBAN:**

AT38320000011048766

---

**Eckdaten des Projekts**

**Projekttitel:**

einfach15

**Projektkurzdarstellung:**

**einfach15 ist eine Kooperation von lokalen AkteurInnen im südlichen 15. Bezirk, die aktiv zur natürlichen Entwicklung und Belebung ihres Stadtteils beitragen.**

einfach15 stellt den Stadtteil rund um die Reindorfgasse und seine Vielfalt vor.

Die IG Kaufleute rund um die Reindorfgasse haben sich bereits in den 80er Jahren als Interessensgemeinschaft formiert und sind bis heute fixer Bestandteil der Wiener Einkaufsstraßen.

In den letzten Jahren hat sich parallel dazu eine Initiativgruppe aus Kunst- und Kulturschaffenden entwickelt, die nun gemeinsam mit der IG Kaufleute und der Gebietsbetreuung GB\*6/14/15 neue Ideen realisieren will. einfach15 ist ein aktives Netzwerk all jener, die ihren Beitrag zur Belebung und Aufwertung des 15. Bezirks beitragen wollen. Die Arbeit an der strukturellen Entwicklung des Stadtteils, die Reaktivierung leerer Geschäfte, die Ansiedlung neuer NutzerInnen und der Aufbau einer übergreifenden Kooperationsplattform sind wesentliche Ziele von einfach 15.

Hauptaufgaben von einfach 15 sind: die Information über die AkteurInnen und ihre Aktivitäten im Geschäftsgebiet, eine breit gefächerte Kooperation sowie die Förderung von Kunst und Kultur im Hinblick auf eine bunte Nachbarschaft mit der lokalen Wirtschaft.

**Durch einfach15 erfolgt eine Stärkung und Neubelebung der lokalen Ökonomie sowie die Neuinterpretation und Ausformulierung einer positiven Identität des Stadtteils.**

einfach15 kooperiert eng mit der GB\*6/14/15 und der Bezirksvorstehung Rudolfsheim-Fünfhaus. In Ergänzung zum umfassenden Konzept der Stadterneuerung in Form baulicher Erneuerung und Attraktivierung von

öffentlichen Freiräumen bildet einfach15 das Netzwerk für die ProtagonistInnen dieses Stadtteils.

**Projektstart:** 20.06.2014  
**Projektende:** 31.12.2016

---

#### **Kontakt**

<b>Anrede:</b> Herr	<b>Titel:</b> Mag.arch.Ing.	
<b>Vorname:</b> Kurt	<b>Nachname:</b> Tanner	
<b>Telefon:</b> 01 8920303	<b>Mobiltelefon:</b> 0699 18482502	<b>E-Mail:</b> kurt@urbantool.com

---

#### **Projektgebiet:**

**einfach15 ist eine bunte, lebendige Insel im Wiener Häusermeer, die es zu entdecken gilt!**

einfach 15 besteht aus dem südlichen Teil des 15. Bezirks der immer schon dazwischen war. Eingefasst von natürlichen und gebauten Grenzen wie den Geleisen der Westbahn in Norden, dem Gürtel im Osten, dem Wienfluss und der Wienzeile im Süden sowie dem Auer-Welsbach-Park im Westen ist dieser Stadtteil klar umrissen.

Die größten Potentiale im Stadtteil sind die Kleinteiligkeit der Erdgeschoßzonen, die Vielfalt an Räumen unterschiedlichen Zuschnittes und die verkehrstechnisch günstige Lage.

---

#### **Projektbeschreibung**

##### **Projektbeschreibung:**

**einfach15 sieht die gewachsene Struktur des Stadtteils als Basis und nutzt die Nachbarschaft, Kooperation und Gemeinschaft als wesentliche Strategie für ein nachhaltiges Mit-Gestalten des Stadtteils durch die AkteurInnen und BewohnerInnen selbst.**

Es bietet somit all jenen Menschen und AkteurInnen eine Plattform, die aktiv an der Aufwertung und Belebung zu einem lebenswerten Wohn- und Arbeitsumfeld mitwirken wollen. Diese eigenständig entwickelten Aktivitäten weisen einen hohen lokalen Bezug auf und sind somit nachhaltig für den Stadtteil wirksam.

Über die interne Kooperationsebene hinaus hat das einfach15 Konzept strategische Partnerschaft mit der GB\*6/14/15, eine enge Kooperation mit der Bezirksvorstehung Rudolfsheim-Fünfhaus, und wird begleitet vom Forschungsprojekt „Gentrification 2.0“ - Praktiken und politische Strategien zur Stadtteil-Entwicklung im Rahmen von Joint Programming Initiative „Urban Europe“.

Das langfristig angelegte Drei-Jahres-Konzept ist der Inkubator, Brutschrank für einfach15, damit wird der Nährboden zum Wachstum einer weiteren Entwicklung bereitet. Erstes und wichtigstes Mittel dazu ist eine übergreifende Kommunikation, welche die einzelnen Teilprojekte, aus denen sich die vielseitigen Aktivitäten von einfach15 zusammensetzen, vorstellt.

Diese Teilprojekte werden entweder von der IG Reindorfgrasse oder von KooperationspartnerInnen auf Basis eines Kooperationsvertrages realisiert.

## **Die Flexibilität bei der Umsetzung der Teilprojekte und das Reagieren auf aktuelle Entwicklungen und Initiativen ist ein zentrales Element.**

Im vorliegenden Projekt sind bereits Teilprojekte berücksichtigt, die mehr als die Hälfte der geplanten Aktivitäten beinhalten. Ein gewisser Handlungsspielraum ist erforderlich, um während der dreijährigen Laufzeit auch neu hinzukommenden AkteurInnen Mittel und Anreize zur Kooperation anbieten zu können.

Die Teilprojekte müssen den Grundgedanken und den Projektzielen von einfach15 entsprechen, werden im Sechsaugen-Prinzip kuratiert und in das Gesamtkonzept eingebunden. Sie können vier Schwerpunkt-Themen zugeordnet werden, die ein breites Spektrum abdecken und den vielfältigen Ansprüchen an einen Stadtteil wie einfach15 gerecht werden.

Diese Schwerpunkte sind:

**vielfältig # informieren**

**gemeinsam ~ feiern**

**Kunst & Kultur**

**Alltag + Leben**

Das einfach15 Konzept setzt in dieser Phase auf eigenständige Veranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen.

### **Projekte aus vielfältig # informieren**

Eine breit aufgestellte und mit gängigen, vor allem aber auch neuen Medien operierende Informationsplattform ist der Inhalt dieses Schwerpunkts. Die BewohnerInnen und BesucherInnen sollen möglichst vielfältig, in der digitalen wie auch in der realen Welt über die AkteurInnen und Aktivitäten von einfach 15 informiert werden. Das Informationskonzept beinhaltet ein abgestimmtes Paket von der Website über Plattformen bis hin zur eigenen Mobile-App.

- Neue Medien + einfach15 App > Agentur Pyrker
- Klassische Medien – Shopping Karte > IG Kaufleute Reindorfgasse

### **Projekte zu gemeinsam ~ feiern**

Gemeinsam feiern schafft Raum für Vielfalt, Spaß und neue Begegnungen, es verbindet Menschen unterschiedlicher Herkunft bei kulturellen und sozialen Aktivitäten vom Kochen über Sport bis hin zum Spielen und vieles mehr. Bei einer nachhaltigen Entwicklung geht es immer darum Menschen zusammen zu bringen: BewohnerInnen, Gäste und AkteurInnen, daraus werden neue Ideen geboren und Netzwerke verstärkt. Das einfach15 Konzept setzt in dieser Phase auf eigenständige Veranstaltungen für die unterschiedlichsten Zielgruppen.

- Summer Lounge > IG Kaufleute Reindorfgasse
- Marktküche > Samstag in der Stadt
- Lokal chaching > IG Kaufleute Reindorfgasse

### **Projekte zu Kunst & Kultur**

In einer Stadt wie Wien haben Kunst & Kultur eine lange Tradition, sie waren schon immer das ‚Schmiermittel‘ der Gesellschaft. Gerade in den letzten Jahren haben eine ganze Reihe von unterschiedlichsten Kunst- und Kulturschaffende das Gebiet von einfach15 für sich entdeckt. Dem breiten Spektrum steht ein momentan noch schmales Programm gegenüber, das sich aber permanent erweitert.

- Performances > Sitzfläche

- Go Pop Up > Co Space
- Kunstspaziergang > aparat
- Design & Kunststrom II > Kreativwerkstadt XV

### **Projekte aus Alltag + Leben**

Bei all den Veranstaltungen und Aktivitäten, bei denen in einfach15 das Besondere in den Vordergrund gestellt werden soll, wollen wir die einfachen, alltäglichen Situationen von BewohnerInnen und im Stadtteil arbeitenden Menschen nicht außer Acht lassen.

- Call for Heroes > Lichtfabrik
- Einfach15 Geschichten > GB\*6/14/15
- Miteinander - Nebeneinander > GB\*6/14/15

### **Projektziele:**

#### **Erhöhung des Informationsgrades über das Geschäftsgebiet – vor Ort und darüber hinaus**

einfach15 bietet als Informationsplattform in Form von neuen, aber auch bewährten Medien einen Überblick über das Gebiet, die AkteurInnen und das vielfältige Angebot – für BewohnerInnen, aber auch für BesucherInnen aus ganz Wien und TouristInnen

#### **Förderung und Ausbau einer bunten Nachbarschaft im Stadtteil**

Der Branchenmix, die Nutzungsvielfalt und die kleinteiligen Strukturen in den Erdgeschoßzonen sind prägendes Element und das große Potenzial des Stadtteils. Dieses gilt es weiter auszuschöpfen und mit den raumsuchenden AkteurInnen zusammen zu bringen. Es sollen viele kleine, junge Geschäftsideen bzw. Geschäftsleute angezogen werden, die selbst produzieren / gestalten und nachhaltig agieren.

#### **Spielraum für Neues und Pflege von Bewährtem**

einfach15 erkennt den Strukturwandel und den Image-Aufschwung des 15. Bezirks als Chance für eine Positionierung des Stadtteils als Neuland bzw. Insel für eine offene, kreative und vielfältige Stadtgesellschaft. Aber auch alteingesessene Betriebe und Institutionen stehen im Fokus von einfach15 und bilden einen wesentlichen Bestandteil der Nachbarschaft und Vielfalt

#### **Stärkung der Kooperation zwischen lokalen AkteurInnen**

Geschäftsleute, Kunst- und Kulturinitiativen, Gastronomie,... und Institutionen einfach15 verleiht Ideen, Projekten und Konzepten aus dem Stadtteil die Chance auf Umsetzung. Nachbarschaft, Kooperation und Gemeinschaft sind die wesentliche Strategie für ein nachhaltiges Mit-Gestalten des Stadtteils aus der breiten Basis heraus durch die AkteurInnen und BewohnerInnen

#### **Nachhaltige Aufwertung des Stadtteils hin zu einem lebendigen Stadtbild**

Gemeinsam mit der Bezirksvertretung Rudolfsheim-Fünfhaus und der GB\*6/14/15 als lokaler Akteur der Stadterneuerung wird an einer nachhaltigen Belebung und Attraktivierung des Stadtteils gearbeitet.

- **Positionierung** - ein buntes Stück Stadt!
- **Innovativ** - nachbarschaftliches Miteinander
- **Kooperation** - mit übergeordneten Konzepten
- **mit Bedeutung** - Authentizität
- **Langfristig** - Veränderung braucht Zeit
- **Nachhaltig** - breite Kooperation aller vor Ort

- **Verändernd** - Wandel als Chance

#### **Langfristigkeit:**

**einfach15 baut auf einem Netzwerk aus bestehenden und neuen Unternehmen und einer Initiativgruppe auf, die sich mit der Zukunft des Stadtteils auseinandersetzt. Somit ist ein guter und solider Grundstein für eine breite Sichtweise und die Vertiefung von Ideen geschaffen. Da viele der TeilnehmerInnen im 15. Bezirk sowohl leben als auch arbeiten, ist das Verständnis dafür die künftige Entwicklung nachhaltiger und verträglicher zu gestalten umso größer.**

Die Projektlaufzeit von drei Jahren hat mehrere gute Gründe: nachhaltige Veränderungen brauchen Zeit, dafür ist der Aufbau von tragfähigen Netzwerken, eine breit angelegte Kooperation möglichst vieler relevanter AkteurInnen und ein gemeinsamer Ideenfindungs- und Umsetzungsprozess notwendig.

Seit Oktober 2013 trifft sich regelmäßig, ausgehend von einer Initiative der GB\*6/14/15, eine Initiativgruppe bestehend aus AkteurInnen der aufkeimenden Kunst-/Kultur- und Kreativszene im südlichen 15. Bezirk. Das Interesse ist groß und der Wunsch nach mehr Kooperation und Informationsaustausch sehr deutlich.

Die Kaufleute rund um die Reindorf-gasse sind eine überparteiliche Organisation, die sich in ihrer langjährigen Tätigkeit mit den städtischen Entscheidungsträgern und den Eigentümern im Gebiet als zuverlässiger Partner auch innerhalb von Wien einen Namen gemacht hat.

Das Konzept beinhaltet nunmehr gemeinsamen Überlegungen von Geschäftsleuten wie auch von BewohnerInnen, berücksichtigt die Ideen von Kunst- und Kulturschaffenden sowie Rahmenbedingungen wie etwa Planungen zur Bezirks- und Stadtentwicklung. Es ist somit ein breit aufgestellter und gemeinschaftlich erarbeiteter Zugang zur aktiven Neu- und Mitgestaltung eines lebendigen und lebenswerten Stadtteils.

#### **Veränderung:**

##### **Status Quo:**

Der globale Wandel der Wirtschaft, aber auch der Wandel zu unserer modernen Stadtgesellschaft hat in den Straßen, Gassen und Grätzeln von einfach15 seine Spuren hinterlassen.

Solche Strukturbereinigungen schaffen aber auch Freiräume für Anderes, ziehen kreative Köpfe an und inspirieren ganz einfach. Die Talsohle der negativen Entwicklung ist vor wenigen Jahren überwunden worden, langsam sind die positiven Anzeichen wieder am Vormarsch. Diese gilt es nun mit einem nachhaltigen Konzept aufzugreifen und weiter voranzutreiben: mit einfach15!

##### **In Zukunft: einfach15!**

einfach15 erkennt den gegenwärtig spürbaren Image-Aufschwung und den Strukturwandel des südlichen 15. Bezirks als Chance für eine Positionierung des Stadtteils als Neuland bzw. Insel für eine offene, kreative und vielfältige Stadtgesellschaft.

Unter größtmöglicher Mitgestaltung durch die Unternehmen, Initiativen und Institutionen wird ein breit angelegtes Informationsangebot zur Verfügung gestellt, welches den Stadtteil so darstellt wie er ist: authentisch, sympathisch und vielfältig.

## **einfach15 agiert am Puls der Stadt, erkennt die Zeichen der Zeit und unterstützt die ProtagonistInnen des wirtschaftlichen Wandels.**

Chancen werden ergriffen um den Wandel und die Kommunikationswegen aktiv mitzugestalten. Bereits vorhandene wie auch neue AkteurInnen finden in der Struktur von einfach15 Raum und Platz für die Umsetzung ihrer Ideen.

einfach15 setzt dabei auf einen Multiplikator-Effekt: Viele gemeinsam können viel bewegen! Durch die breit angelegte Kooperation wird ein „Voneinander Lernen“ und die Nutzung von Wissen, Können und Fähigkeiten Anderer für ein gemeinsames Ziel werden gefördert.

Kennzahlen sind: Leerstandszahlen, Followers

### **Positionierung / Strukturelle Veränderungen:**

einfach15 positioniert sich und seinen Stadtteil über einen zentralen Begriff:

#### **bunte Nachbarschaft.**

Stadt ist ein lebendiger Organismus und besteht aus Themen, die alle etwas angehen: Wohnen, Arbeiten, Kunst, Kultur, Soziales, konsumieren, Feste feiern, vielen verschiedenen Menschen und der Kommunikation zwischen ihnen.

Diese Vielfalt kennzeichnet das Gebiet und den Flair von einfach15, das auf seine eigene, authentische Weise ein lebendiges Stück Stadt darstellt. Ziel ist es, diesen bunten Mix, diese lebendige Nachbarschaft und die breit gefächerte Vielfalt zur Position des Stadtteils zu machen.

Für neue AkteurInnen besteht ein positiver Handlungsspielraum durch die vorhandene Nutzungsvielfalt und die kleinteiligen Strukturen in den Erdgeschoßzonen. Dieses hohe Potenzial als Standort für neue Formen der Ökonomie und junge Wirtschaftstreibende wie: KMU´s, Start-Up´s, Pop-Up-Stores, Co-Working-Spaces, aber auch für temporäre Nutzungen, Kulturinitiativen, Events und Veranstaltungen soll künftig mithilfe von einfach15 als aktivem Netzwerk im Stadtteil weiter und intensiver ausgeschöpft werden.

Die neuen Nutzungen im Erdgeschoß haben auch einen merkbaren positiven Einfluss auf ihre Umgebung. Viele wollen mit ihren Produkten, Ideen oder einfach um Kontakte zu knüpfen vor die Tür gehen und tragen somit auch zur Belebung des öffentlichen Raumes bei.

Mit dem Schwerpunkt „Alltag + Leben“ werden in Kooperation mit relevanten ProjektpartnerInnen speziell Teilprojekte für die Wohnbevölkerung im 15. Bezirk unterstützt. Dabei sollen alle Aspekte des Zusammenlebens im Stadtteil angesprochen und die bunte Nachbarschaft zwischen Alt und Jung, aber auch zwischen den vielen verschiedenen Kulturen gefördert werden.

### **Innovationsgehalt:**

#### **Innovativ informieren:**

Darunter versteht einfach 15 die Verwendung neuer Medien (**App**) und zeitgemäßer Kommunikationswege, ist bewusste Interaktion zwischen dem virtuellen und dem realen Raum von einfach15. Damit werden sowohl die BewohnerInnen als auch Menschen außerhalb des Stadtteils angesprochen und motiviert, die AkteurInnen und Unternehmen vor Ort zu besuchen.

#### **Innovativ kooperieren:**

Die prinzipiell neue Herangehensweise in der Bearbeitung von einfach 15: ein kooperatives, gemeinschaftliches und nachbarschaftliches **Miteinander auf Augenhöhe** steht im Mittelpunkt und bildet die Basis der gemeinsam



getragenen Entwicklung des Stadtteils.

einfach 15 ist keine Marketing-Strategie, die von außen oder von einer kleinen Gruppe ‚Macher‘ über den Stadtteil gelegt wird, sondern ein Netzwerk aus vielen kleinen Aktionen und Interventionen, die in Summe ein spannendes und vielfältiges Gesamtbild ergeben. Ein aktives Auftreten der handelnden Personen, Betriebe, Vereine, Initiativen und Institutionen wird von einfach15 gefördert, unterstützt, zusammengefasst und in Form einer gemeinschaftlich auftretenden Plattform kommuniziert.

Die enge Zusammenarbeit von Wirtschaft (IG Reindorf-gasse, M15 ), lokalen Kunst- und Kulturtreibenden, engagierten BewohnerInnen, der GB\*6/14/15 als Protagonist einer umfassenden Stadterneuerung und Bezirksentwicklung mit Unterstützung der Bezirksvorstehung Rudolphheim-Fünfhaus stellt eine zukunftsweisende Herangehensweise für eine gesamtheitliche Aufwertung eines Stadtteils dar. Diese Konstellation unter bestmöglicher Ausnutzung von Synergien und breiter Abstimmung einer gemeinsamen Strategie könnte Vorbildwirkung für weitere Geschäftsgebiete in Wien haben.

#### **Einbettung in übergeordnete Konzepte:**

Die **Bezirksvorstehung** f.d. 15. Bezirk begrüßt die Initiative einfach15 und unterstützt das vorgelegte Konzept. Durch eine Umsetzung der Ideen und Vorschläge würde eine nachhaltige Aufwertung in diesem Gebietsteil stattfinden.

#### **Strategische Partnerschaft mit der GB\*6/14/15**

Die Gebietsbetreuung Stadterneuerung im 6., 14. u. 15. Bezirk wird ein wichtiger strategischer Kooperationspartner von einfach15 sein. Sie dient einerseits als neutrale Kommunikationsplattform zwischen einzelnen AkteurInnen innerhalb des Netzwerks, sorgt andererseits aber auch für die Abstimmung mit der Bezirksvertretung Rudolphsheim-Fünfhaus sowie anderen Entwicklungen und Planungen auf Bezirks- und Stadtebene. Sie übt eine Funktion als Infodrehscheibe aus. Weitere Kooperationen über die Grenzen von einfach15 hinaus werden ebenfalls betrieben, um so das Gebiet auch in einen übergeordneten Kontext - etwa Wienweit oder im Hinblick auf urbane Entwicklungen - zu positionieren.

Die Kooperationstätigkeit der GB\*6/14/15 erfolgt im Rahmen ihrer Projektstätigkeit im 15. Bezirk unter dem Aspekt „Kooperation mit der Lokalen Ökonomie“.

Die im Gebiet von einfach15 gelegenen Blocksanierungen Sechshaus und Reindorf sehen strukturelle Aufwertungsmaßnahmen im Hinblick auf bauliche Erneuerung und Attraktivierungsmaßnahmen im öffentlichen Raum vor.

#### **Gentrification 2.0** Praktiken u. politische Strategien zur Stadtteil-Entwicklung

Die GB\*6/14/15 bringt auch die themenbezogene Kooperation mit dem Forschungsprojekt „PNIG - Practices and policies for neighbourhood improvement: towards Gentrification 2.0“ in einfach15 ein. Dieses wird mit einer Laufzeit bis August 2016 am Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien umgesetzt.

#### **Relevanz und Wichtigkeit des Projekts für das Geschäftsgebiet:**

**einfach15 ist ein Leuchtturmprojekt das medienwirksam positioniert werden kann.**

Dieser Stadtteil im 15. Bezirk hat alle Voraussetzungen dafür, ein Modellversuch der Stadtentwicklung von unten zu sein. Das Projekt einfach15 macht zum ersten Mal sichtbar was der Stadtteil zu bieten hat.

Das Projekt einfach15 stärkt die Kooperation, die Kommunikation, das Miteinander und ein aktives gemeinsames Auftreten der AkteurInnen im Stadtteil. einfach15 ist ein breit aufgestellter Wegbereiter für neue Entwicklungen und

eine Anlaufstelle für potenzielle neue AkteurInnen. In dieser Funktion kann einfach15 aktiv an der Entwicklung des Gebiets und bei der Neuansiedlung von Betrieben arbeiten und zur Vernetzung der AkteurInnen unter bestmöglicher Nutzung von Synergieeffekten und der gegenseitigen Verstärkung positiver Entwicklungen arbeiten.

Alt und Neu sollen einander auf diese Weise ergänzen, die sich daraus zusammensetzende, „gewachsene“ Vielfalt des Stadtteils stellt das wesentliche Merkmal dieses Gebiets dar und ist als solches weiterhin förderenswert.

Für eine umfassende Stadterneuerung sind motivierte und engagierte lokale AkteurInnen essenziell. Maßnahmen und Konzepte für eine Aufwertung eines Stadtteils können nur nachhaltig sein, wenn sie gemeinsam mit diesen entwickelt und von ihnen mitgetragen werden.

Ohne einfach15 wäre die umfassende Entwicklung des Stadtteils auf einer übergeordneten Ebene und durch den hohen Vernetzungsgrad so breit gefächerte Aspekte wie lokale Ökonomie, Kunst- und Kulturinitiativen, öffentlicher Raum, bauliche Erneuerung kaum möglich, ein „Patchwork“ würde entstehen das Spekulanten begünstigt.

Wir wollen den Zusammenhalt der Menschen im Stadtteil stärken.

## Kostenarten

### Sachkosten

#### Sachkosten

**Beschreibung:****vielfältig # informieren**

- Shopping Map: Für das gesamte Gebiet soll eine Shopping Karte erstellt werden die alle Informationen dokumentiert. Im Projektverlauf wird festgelegt, ob es Themenkarten z.B. für Touristen oder Gesamtkarten aufgelegt werden. Diese Papierkarten werden mit den neuen Medien und der App verknüpft .
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

6.000,00

**Beschreibung:****gemeinsam ~ feiern**

- Summer Lounge: Ein öffentliches Wohnzimmer am Kirchenplatz zu dem man seine Möbel mitbringen kann, die Atmosphäre wird durch luftige Stoffinstallationen abgerundet.
- Marktküche: Das gemeinsame Kochen am Schwendermarkt wird von Samstag in der Stadt schon seit einigen Jahren betrieben und soll weiter ausgebaut werden. Der integrative und verbindende Charakter der Veranstaltungen am Schwendermarkt wird von einfach15 unterstützt, um in diesem wichtigen Stadtraum neue Impulse zu setzen.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

6.000,00

**Beschreibung:****Kunst & Kultur**

- Performances: Der Verkaufsraum des Sitzfläche - Plattform für Stühle & Sessel, soll durch eine Veranstaltungsreihe im künstlerischen bzw. musikalischen Bereich bespielt werden und somit einen lebendigen Ort als Verbindung zwischen den beiden Polen Schwendermarkt und Reindorfgrasse dienen.
- Go Pop Up
- Kunstspaziergang: Ein Kunstspaziergang im 15. Bezirk soll die integrative Bedeutung von Kunst einen offenen Diskurs über das Zusammenleben in der Stadt in Gang setzen.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

5.000,00

**Beschreibung:****Alltag + Leben**

- Call for Heros: Wir wollen eine aktive, wache, sozial engagierte, clevere und kreative Jugend fördern! Call for Heroes richtet sich an Kinder & Jugendliche zwischen 10-20 Jahren mit Ideen zu Aktionen die ihrer Meinung nach die Welt verbessern können. Diese Aktionen sollen leicht und von jedem umsetzbar sein, so dass sie einfach nachgemacht werden können und damit einen noch größeren Impact erzielen.
- einfach15 Geschichten: Es soll ein Buch entstehen, dass Geschichten aus einfach15 erzählt.
- Miteinander - Nebeneinander
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

11.000,00

**Summe in €** 28.000,00**Investitionskosten****Investitionskosten****Beschreibung:****vielfältig # informieren**

- website einfach15.at: Der Einsatz von Content-Marketing und Storytelling sorgt dabei für eine hohe Reichweite über soziale Netze. Die Inhalte kommen von den Kaufleuten des Geschäftsgebietes selbst – denn sie haben etwas zu erzählen!
- Mobile App iPhone / Android: Entwicklung einfach15 App die einen direkter Dialog sowohl mit Stammkunden, als auch potentiellen Einkaufsgebiet-BesucherInnen herstellt.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

19.000,00

**Beschreibung:****gemeinsam ~ feiern**

- Summer Lounge

- Marktküche: Das gemeinsame Kochen am Schwendermarkt wird von Samstag in der Stadt schon seit einigen Jahren betrieben und soll weiter ausgebaut werden. Der integrative und verbindende Charakter der Veranstaltungen am Schwendermarkt wird von einfach15 unterstützt, um in diesem wichtigen Stadtraum neue Impulse zu setzen.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

5.000,00

**Beschreibung:**

**Kunst & Kultur**

- Performances
- Go Pop Up: Als erstes Pilotprojekt wird ein Geschäftslokal in der Kellinggasse angemietet und bespielt. Das Lokal kann von Raumsuchenden temporär für unterschiedlichste Nutzungen wie einen Pop up Store, Raum für Kunstpräsentationen, Treffpunkt, etc. gemietet werden.
- Kunstspaziergang: Bei einer freien Ausschreibung (Call for Artist) sollen Projekte ausgesucht werden, die dann bei dem walk präsentiert werden.
- Design & Kunststrom II
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

6.500,00

**Beschreibung:**

**Alltag + Leben**

- Call for Heros
- einfach15 Geschichten
- Miteinander - Nebeneinander: Es gilt einige als unlösbar erscheinende Themen in einfach15 zu bewältigen. Wir scheuen uns nicht davor diese auch anzupacken, sind aber der festen Überzeugung, dass dies nur in einem Prozeß entstehen kann, der aus dem Gespräch entspringt. Jedes Thema benötigt einen individuellen Zugang der sich über einen Protagonisten erschließt. Genau diese suchen wir.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

8.000,00

**Summe in € 38.500,00**

**Kosten für Detailstudien**

**Kosten für Detailstudien**

**Beschreibung:**

**vielfältig # informieren**

- Shopping Map: Für das gesamte Gebiet soll eine Shopping Karte erstellt werden die alle Informationen dokumentiert. Im Projektverlauf wird festgelegt, ob es Themenkarten z.B. für Touristen oder Gesamtkarten aufgelegt werden. Diese Papierkarten werden mit den

neuen Medien und der App verknüpft .

- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

2.000,00

**Beschreibung:**

**Kunst & Kultur**

- Go Pop Up: Eine Offensive gegen den Leerstand im Zusammenarbeit mit der Gruppe CO SPACE / coworking + community space. Als erstes Pilotprojekt wird ein Geschäftslokal in der Kellinggasse angemietet und bespielt. Das Lokal kann von Raumsuchenden temporär für unterschiedlichste Nutzungen wie einen Pop up Store, Raum für Kunstpräsentationen, Treffpunkt, etc. gemietet werden.
- Kunstspaziergang: Ein Kunstspaziergang soll die integrative Bedeutung von Kunst einen offenen Diskurs über das Zusammenleben in der Stadt in Gang setzen.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

6.000,00

**Beschreibung:**

**Alltag + Leben**

- Miteinander - Nebeneinander: Es gilt einige als unlösbar erscheinende Themen in einfach zu bewältigen. Wir scheuen uns nicht davor diese auch anzupacken, sind aber der festen Überzeugung, das dies nur in einem Prozeß entstehen kann, der aus dem Gespräch entspringt. Jedes Thema benötigt einen individuellen Zugang der sich über einen Protagonisten erschließt. Genau diese suchen wir.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

9.000,00

**Summe in € 17.000,00**

**Anmietung von Lokalen**

**Anmietung von Lokalen**

**Beschreibung:**

**Alltag + Leben**

- GO Pop Up: Wir starten mit einem ersten Lokal in der Kellinggasse 8.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

14.500,00

**Summe in € 14.500,00**

**Marketingmaßnahmen**

**Marketingmaßnahmen**

**Beschreibung:**

## **vielfältig # informieren**

- Shopping Map
- facebook Relaunch: Die Kaufleute von einfach15 transportieren einfach mehr: In Rudolfsheim-Fünfhaus wird gelebt, verlobt und geheiratet, verkauft und eingekauft, hier treffen Insider auf KurzbesucherInnen, TouristInnen, Durchreisende und StammkundInnen. All ihre Geschichten wollen gehört und diskutiert werden. Social Media bietet eine offene Plattform für diese Inhalte. Wir erzählen einfach, was uns bewegt: Wir sind einfach15!
- Social Media Plattformen: Instagram, YouTube, Pinterest, ...
- weitere Projekte 2015+2016

### **Wert:**

20.000,00

### **Beschreibung:**

#### **gemeinsam ~ feiern**

- Local Chaching: Gastronomie ist ein wichtiger Motor um ein Stadtgebiet in Bewegung zu bringen. Mit dem Konzept die Mobile Application mit der Verortung von Lokalen und gezielten Angeboten zu verknüpfen soll ein erster Schritt in Richtung Interaktion gesetzt werden das gesamte Gebiet von einfach15 genauer zu erkunden.
- Marktküche
- weitere Projekte 2015+2016

### **Wert:**

8.000,00

### **Beschreibung:**

#### **Kunst & Kultur**

- Performances
- Go Pop Up
- Kunstspaziergang
- Design & Kunststrom II: Die Kreativwerkstadt:XV setzt Impulse, um die positive Wahrnehmung und die Akzeptanz von Designern und Künstlern zu verstärken. Diese Ausstellung bietet eine außergewöhnliche Präsentationsplattform die Produkte in einer neuen Struktur wirkungsvoll in Szene zu setzen. Die Shop Gestaltung ist eine in sich geschlossene Installation und gibt den präsentierten Produkten Individualität und Exklusivität.
- weitere Projekte 2015+2016

### **Wert:**

5.000,00

### **Beschreibung:**

#### **Alltag + Leben**

- Call for Heros: Die Lichtfabrik wird in vielen Belangen ihrem Namen gerecht, sie ist wie ein Leuchtturm am Sparkassaplatz erhellt. Sie sind: 1. Wir sind Optimisten. 2. Wir wollen mehr! Mehr soziales Denken, mehr Wissen, mehr vom Leben und -eh klar!- mehr

Awareness! Wir glauben, die Welt verändern zu können. Und wenn auch nur im Kleinen:  
immerhin! Deshalb machen wir das.

- einfach 15 Geschichten
- Miteinander - Nebeneinander: Jedes Thema benötigt einen individuellen Zugang der sich über einen Protagonisten erschließt. Genau diese suchen wir.
- weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

8.000,00

**Summe in €** 41.000,00

## Sonstiges

### Sonstige Kosten (nicht förderbar)

**Beschreibung:**

weitere Projekte 2015+2016

**Wert:**

1000

Weitere Teilprojekte werden innerhalb des Projektzeitraumes noch  
ausgearbeitet bzw. von KooperationspartnerInnen beigesteuert.

**Nutzungsanteil (%):**

50

anrechenbarer  
Wert: € 500,00

**Summe in €** 500,00

## Kostenzusammenfassung

<u>Projektkosten</u>	<u>Gesamt</u>
Sachkosten:	28.000,00
Investitionskosten:	38.500,00
Kosten für Detailstudien:	17.000,00
Anmietung von Lokalen:	14.500,00
Marketing:	41.000,00
<b>Summe förderbare Ressourcen:</b>	<b>139.000,00</b>
<b>SUMME FÖRDERBARE KOSTEN:</b>	<b>139.000,00</b>
<b>Summe weitere Kosten:</b>	<b>500,00</b>
<b>GESAMTPROJEKTKOSTEN:</b>	<b>139.500,00</b>

## Finanzierung

**Kassa und Bankguthaben:**

12000

**Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen:**

19000

**Einnahmen aus Sponsoring:**

28000

**Einnahmen durch Veranstaltungen:**

17000

**Kostenbeteiligungen durch Dritte:**

31000

**kurzfristige Kredite:**

8000

**langfristige Kredite:**

0

---

**Andere öffentliche Zuschüsse:**

20000

**Sonstiges:**

6000

**Summe in €** 141.000,00**Gesamtprojektkosten** 139.500,00**Erläuterungen zur Finanzierung:**

Im vorliegenden Projekt sind bereits Teilprojekte berücksichtigt, die mehr als die Hälfte der geplanten Aktivitäten beinhalten. Ein gewisser Handlungsspielraum ist erforderlich, um während der dreijährigen Laufzeit auch neu hinzukommenden AkteurInnen Mittel und Anreize zur Kooperation anbieten zu können.

Die Teilprojekte müssen den Grundgedanken und den Projektzielen von einfach15 entsprechen, werden im Sechs-Augen-Prinzip kuratiert und in das Gesamtkonzept eingebunden.

Es werden bei einigen Projekten noch Förderanträge bei diversen Stellen eingereicht.

**Andere Förderungen****Summe:** 0,00

---

**Anhang****Per Upload beizufügende Dokumente:**

- **De-minimis Erklärung** (Download unten)
- **aktueller Vereinsregisterauszug**
- **aktuelle Statuten des Vereins**
- **aktuelle Mitgliederliste** (Download unten)

**Postalisch an die Wirtschaftsagentur Wien zu übermitteln:**

- **Ansuchenechtheitszertifikat** firmenmäßig unterfertigt (Download siehe Reiter "Abschluss")

Klicken Sie auf das Symbol "Neu" um Ihrem Antrag Anhänge beizufügen.

-----

**Unterlagenname:**

Mitgliederlliste IG Kaufleute ReindorfGasse

**Ungeladete Files:**



**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Präsentation

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Projekt Langtext

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Projekt Kurzinfo

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Neue Medien

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Summer Lounge

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Marktküche

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Kunstspaziergang

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Design und Kunststrom II

**Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Call for Heros

**Uppgeladete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt Geschichten

**Uppgeladete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Teilprojekt miteinander - nebeneinander

**Uppgeladete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Keimzelle

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Keimzelle.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Luftbild

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Luftbild.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Struktur

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Struktur.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Organigramm

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Organigramm.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Partner

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Partner.jpg](#)

**Unterlagenname:**

Statuten IG Reindorf gasse

**Uppgeladete Files:**



**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Luftbild

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Luftbild.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Struktur

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Struktur.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Organigramm

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Organigramm.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Partner

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Partner23248.jpg](#)

**Unterlagenname:**

Statuten IG Reindorfgrasse

**Uppgeladete Files:**



**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Luftbild

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Luftbild.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Struktur

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Struktur.jpg](#)

**Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Partner

**Uppgeladete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Partner23248.jpg](#)

**Unterlagenname:**

Statuten IG Reindorfgrasse

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

Vereinsregisterauszug IG Reindorfgrasse

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

De-minimis Erklärung IG Reindorfgrasse

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

Logo einfach15

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

Gentrification 2.0 PNIG Projektbeschreibung

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Projektpräsentation mit Kurzinfo

**Uppgeloadete Files:****Unterlagenname:**

einfach15 Konzept Impressionen

**Uppgeloadete Files:**

[attachments/einfach15\\_Konzept\\_Impressionen.jpg](#)

---

 [Mitgliederliste](#)

 [De-minimis Erklärung](#)